

Datum: 27.03.2013
Amt: Ortsbauamt
Verantwortlich: Ebinger, Armin
Aktenzeichen: 656.4
Vorgang:

Unterschrift

Beratungsgegenstand

Beleuchtung Zebrastreifen - Antrag Freie Wähler 8/2013

Ausschuss für Technik und Umwelt 09.04.2013 öffentlich beschließend

Anlagen:
Anlagen 1-6

Finanzielle Auswirkungen:

Beschlussvorschlag:

1. Von der Sachdarstellung wird zustimmend Kenntnis genommen.
2. Der Antrag FW 8/2013 wird für erledigt erklärt.

Sachdarstellung:

Die Gemeinderatsfraktion Freie Wähler hat folgenden Antrag 8/2013 gestellt:

„Die Zebrastreifen in Reichenbach sind teilweise bei Dunkelheit sehr schlecht ausgeleuchtet. Daher beantragen wir, wie bereits in der Blumenstraße geschehen, dass alle Zebrastreifen neue Lampen erhalten.
In der Schillerstraße sollte ein V-förmiger Zebrastreifen mit gelben Warnleuchten oder alternativ eine Lichtsignalanlage installiert werden.“

Der Fußgängerüberweg in der Blumenstraße (siehe Anlage 1) wurde im Jahr 2001 im Rahmen des Umbaus der Blumenstraße neu angelegt und ist bei einer Fahrbahnbreite von 6,0 m mit zwei an Peitschenmasten befestigten innenbeleuchteten Verkehrszeichen (Fußgängerüberweg-transparente) mit integriertem Strahler beleuchtet.

Da es sich bei der Blumenstraße um eine Landesstraße L 1151 handelt, ist nicht die Gemeinde Reichenbach für die Unterhaltung des Fußgängerüberwegs zuständig.
Im Auftrag der Straßenbauverwaltung wurden zwei neue Fußgängerüberwegtransparente mit LED-Beleuchtung 59 Watt montiert.

Die neuen Fußgängerüberwegtransparente haben gegenüber der vorhandenen Technik mit Natriumdampfbeleuchtung 90 Watt folgende Vorteile:

- ca. 40 % weniger Stromverbrauch
- wartungsarm (Lebensdauer laut Herstellerangaben ca. 10 Jahre)

Über die Kosten der Erneuerung der LED-Technik im Störfall können momentan keine Angaben gemacht werden.

Nachfolgend die Kosten für den Umbau der restlichen Fußgängerüberwege in Reichenbach:

Weinbergstraße (Anlage 2)

Neuer Fußgängerüberwegtransparent mit LED-Technik: ca. 2.000,00 €

Karlstraße in Höhe Christofstraße, Schulzentrum (Anlage 3)

Umbau Fußgängerüberwegbeleuchtung wie in der Blumenstraße mit zwei Peitschenmasten und LED-Beleuchtung: ca. 13.000,00 €

Karlstraße in Höhe Hauptstraße (Anlage 4)

Neuer Fußgängerüberwegtransparent mit LED-Technik:	ca. 2.000,00 €
Neuer LED – Seilkoffer:	ca. 700,00 €

Summe	ca. 2.700,00 €
-------	----------------

Siegenbergstraße (Anlage 5 und 6)

Der Fußgängerüberweg in der Siegenbergstraße ist in Verlängerung des Wegs zur Rechbergstraße nicht optimal platziert.

Für eine Neuanlegung des Fußgängerüberwegs oberhalb der Einmündung Lehmgrubenstraße mit Herstellung eines neuen Gehwegs und der barrierefreien Absenkung des best. Gehwegs im Einmündungsbereich (Anlage 6) entstehen Kosten in Höhe von ca. 27.000,00 €. Hiervon beträgt der Anteil für Beschilderung, Beleuchtung und Markierung des neuen Fußgängerüberwegs ca. 12.000,00 €.

Der Ausgang des Genehmigungsverfahrens für den neuen Standort ist in Anbetracht dessen, dass Fußgängerüberwege in Tempo 30-Zonen in der Regel entbehrlich sind, offen.

Die benötigten Mittel zur Realisierung der o. g. Maßnahmen stehen 2013 nicht zur Verfügung. Das Gremium wird gebeten zu beschließen ob bzw. falls ja welche Maßnahmen zu realisieren sind. Die Verwaltung erachtet die Verbesserung der Beleuchtung am Fußgängerüberweg Karlstraße in Höhe Christofstraße (Schulzentrum) als eine prioritäre Maßnahme.

Schillerstraße, Kreisstraße K 1208

Die Vorschläge zur Gestaltung des Fußgängerüberwegs in der Schillerstraße werden der Verkehrsbehörde zur Genehmigung vorgelegt und sofern möglich bei der Planung zur Neugestaltung der Schillerstraße berücksichtigt.